

Protokoll der Jahreshauptversammlung der brücke am Dienstag 10.04.2018 um 19.00 Uhr (Bürgerhaus Raum Pijnacker)

Es sind 40 stimmberechtigte Mitglieder anwesend (s. Anwesenheitsliste)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totengedenken
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Verabschiedung der TO
4. Jahresbericht des Vorstands
5. Finanzbericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache (TOP 4-6)
8. Anträge
9. Wahl eines Wahleiters/einer Wahlleiterin
10. Neuwahl des Vorstands
 - a. Wahl einer/eines Vorsitzenden
 - b. Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
 - c. Wahl einer Schriftführerin/eines Schriftführers
 - d. Wahl einer Kassiererin/eines Kassierers
 - e. Wahl von bis zu vier Beisitzer/innen
11. Wahl zweier Kassenprüfer
12. Satzungsänderung
13. Verschiedenes

1. Der Vorsitzende Thomas Winter eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie als Gast für die Stadt Steinbach Lars Knobloch.
2. Die Namen der im Jahr 2017 verstorbenen Mitglieder werden verlesen. Die Anwesenden erheben sich zum Totengedenken.
3. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Die vom Vorstand vorgelegte Tagesordnung wird unverändert verabschiedet.

Der Vorsitzende erteilt Herrn Knobloch vor Eintritt in die Tagesordnung das Wort. Herr Knobloch spricht der brücke für ihre Arbeit und das soziale Engagement zunächst den besonderen Dank der Stadt Steinbach aus. Anschließend informiert er über das Projekt der Sozialen Stadt und hebt lobend die Arbeit von Fr. Andresen und Fr. Duvnjak hervor. Er berichtet über

die Jugendarbeit, den Bau des Kleinkinder-Spielplatz und den Stand und Fortgang der Arbeiten am Gewerbegebiet und dem neuen Kreisel am Zugang zum neuen und zu vorhandenen Gewerbegebiet.

4. Jahresbericht des Vorsitzenden:

Als besondere Aktivitäten des Jahres hebt er die Verbesserung der Ausstattung des brücke Büros mit einer neuen Bestuhlung sowie die vollständige Überarbeitung des brücke-Programms zur Mitgliederverwaltung und der Erfassung und Abrechnung der erbrachten Hilfeleistungen hervor. Das Programm läuft jetzt stabil, nachdem die üblichen Kinderkrankheiten weitgehend beseitigt werden konnten.

Er berichtet von der a. o. Mitgliederversammlung im Bürgerhaus am 23.10.2017 mit Frau Andresen (Caritas). Das von ihr vorgeschlagene Projekt wird inzwischen von der Sozialen Stadt gemeinsam mit der Phorms Schule, der Seniorenwohnanlage Avendi und der brücke im Rahmen des Sozialen Schuljahrs einer 9. Klasse durchführt. Dabei werden im laufenden zweiten Schulhalbjahr von den 14 Schülern Senioren (u.a. brücke-Mitglieder) in der Wohnanlage Avendi wie auch in ihren Privatwohnungen einmal in vierzehn Tagen zum Spielen, Unterhalten, Musikhören usw. für ca. 1 ½ Stunden besucht. Brücke-Helfer helfen, den Senioren und den Schülern den Einstieg zu erleichtern.

Zur Jahresfahrt führt er aus, dass die im letzten ausgefallene Jahresfahrt nach Büdingen im Juni diesen Jahres nachgeholt werden wird.

Er spricht den Dank an das Team für den Sonntagskaffee aus, das seit letztem Jahr sehr gut angenommen wird und weist darauf hin, dass das brücke-Frühstück mangels Beteiligung im letzten Jahr eingestellt wurde.

Er berichtet, dass der Spieleabend unverändert fortgeführt wird und dass das PC Team sehr kontinuierlich arbeitet und die Nachfrage der Mitglieder bei PC/IT – Problemen im Rahmen des Möglichen abdeckt.

Am 6. März führte der Vorstand ein Helfertreffen im Bürgerhaus durch, bei dem aktuelle Themen und Probleme der brücke-Helfer besprochen wurden. Im Rahmen des Helfertreffens legte der Vorstand auch die Problematik der Besetzung eines neuen Vorstands dar (s. u.). Zur Entwicklung der brücke führte der Vorsitzende aus, dass die Zahl der Mitglieder mit einem Wert um 370 Mitglieder sehr konstant ist.

Er wies auf die anstehenden Termine und Veranstaltungen hin:

- Stadtfest am 2./3. 6. mit brücke – Beteiligung
- Jahresfahrt nach Büdingen am So den 17.6.
- Sommerfest am 19.8. im Heim des Kleingartenvereins

Herr Winter kommt auf die Problematik der Vorstandsbesetzung zu sprechen. Nach dem Rücktritt der Vorstandsmitglieder Biermann, Hilbig und Kremer im Juni 2017 bestehe der Vorstand nur noch aus vier Mitgliedern. Er selbst sowie Herr Heims möchten aus privaten Gründen aus dem Vorstand ausscheiden. Da sich bisher keine Mitglieder für eine Kandidatur gefunden haben, werden Herr Winter und Herr Heims noch einmal für eine Übergangszeit kandidieren.

5. Kassenbericht des Kassierers Herrn Heims:

Die Einnahmen des Berichtsjahres 2017 betragen 8.528,31 €, - darunter 3.010,30 € aus Spenden. Der Gesamtaufwand belief sich auf 8.194,41 €, darunter Investitionen für brücke – Software und die Büroausstattung von insgesamt 2.949,15 €. Es resultierte ein Jahresüberschuss von 333,90 €

6. Den Bericht der Kassenprüfer (Annemarie Werning, Claudia Wittek) gibt A. Werning. Der Kassenbestand des Vereins belief sich am 31.12.2017 auf 17.935,87 € davon 7830,80 € auf dem laufenden Konto und 10.105,07 € auf dem Sparkonto.

Die Prüfer schlagen auf Grundlage der Kassenprüfung vom 29.3.2018 vor, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

7. Aussprache zu den Berichten:

Es wird gebeten, im nächsten Jahr die Zahlen zum Kassenbericht den Teilnehmern schriftlich zur Verfügung zu stellen.

Das Schild, das auf Beschluss der letztjährigen JHV den brücke-Fahrern zur Verfügung gestellt wurde für das kurzzeitige Parken in Parkverbotszonen, um Hilfsbedürftige bis zur Arztpraxis o.ä. zu begleiten, bevor der Wagen regulär geparkt wird, wurde positiv aufgenommen.

8. Anträge:

Herr Winter stellt den Antrag des Vorstands (s. Anlage) vor. Dieser führt zu einer kontroversen Diskussion. Im Rahmen dieser Diskussion meldet sich Herr Knobloch zu Wort und bittet darum, zu einer sachlichen Ebene zurückzukehren. Im Namen des Vorstands gibt Herr Winter seinem Befremden über die persönlichen Angriffe einzelner Mitglieder gegen den Vorstand und insbesondere seine Person zum Ausdruck.

Der Antrag wird mit folgenden Änderungen mehrheitlich angenommen:
In Absatz 1 wird „Ab sofort“ ersetzt durch „Ab Beschlussfassung vom 10.4.2018“. Absatz 2 wird gestrichen.

9. Wahl eines Wahlleiters:

Auf Vorschlag von Thomas Winter wird Lars Knobloch mit der Mehrheit der Stimmen zum Wahlleiter bestimmt.

10. Neuwahl des Vorstands:

Vorsitzender: Vorschlag Thomas Winter, gewählt bei 5 Enthaltg./1 Gegenstimme

Stellvertreter: Vorschlag Roman Kamm, gewählt bei 1 Enthaltg.

Kassierer: Vorschlag: Heinrich Heims, gewählt ohne Enthaltg./Gegenstimme

Schriftführer: (kein Vorschlag, Position bleibt vorläufig vakant)

Beisitzer: Vorschlag: Karl-Heinz Jacob, gewählt ohne Enthaltg./Gegenstimme.

11. Wahl zweier Kassenprüfer:

Als Kassenprüfer stellen sich noch einmal Annemarie Werning und Claudia Wittek zur Verfügung. Die Wahl erfolgte ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung.

12. Satzungsänderung

Die Aufforderung des Finanzamts aus 2016, die Satzung der brücke dahingehend zu ändern, dass der letzte Satz unter § 7 „Die Einzelheiten werden bei Auflösung per Beschluss der Mitgliederversammlung festgelegt“ gestrichen wird, wurde vom Vorstand zur Abstimmung vorgelegt und nach kurzer Diskussion und Verweis auf die voran gegangene Satzungsänderung bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen angenommen.

13. Verschiedenes

Wortmeldungen erfolgen keine. Der Vorsitzende schließt die Versammlung.

Anlagen:

- Einladung zur Mitgliederversammlung
- Anwesenheitsliste
- Antrag des Vorstands

A handwritten signature in black ink that reads "Thomas Winter". The script is cursive and fluid, with the first letters of the first and last names being capitalized and prominent.

Thomas Winter
(Vorsitzender)

gez. Roman Kamm
(stellvertretender Vorsitzender)